

## Schach Landesliga

### Waiblingen gelingt Befreiungsschlag

Bis auf den vorletzten Platz war Aufsteiger Waiblingen in den letzten Runden abgesackt. Der Ernst der Lage forderte Bündelung aller Kräfte und so konnte gegen die vierte Mannschaft der Stuttgarter Schachfreunde die momentan bestmögliche Mannschaft an die Bretter gebracht werden. Das zahlte sich aus – sogar mit einem Kanter Sieg: Senior Rudolf Sielaff (Brett 7) ließ sich dadurch, dass sein Gegner unerlaubterweise einmal zwei Züge nacheinander machte, nur kurz verunsichern und verwertete nach Korrektur des Fehlers sicher seinen Mehrbauern im Endspiel. Rolf Epple (8) baute den Vorsprung aus. Auch Neuzugang Andreas Raff (5) brachte seinen Königsangriff durch und als Mathias Zehring (6) Matt setzen konnte, war bereits die halbe Miete eingefahren. Am Spitzenbrett konnte diesmal Martin Sielaff eingesetzt werden, der seiner Favoritenrolle gerecht wurde und bereits den Siegpunkt erzielte. Alexander Weida (2) und Denis Ludwig (3) waren jeweils mit Remis zufrieden, bevor Roland Keil (4) den Schlusspunkt zu einem in dieser Höhe unerwarteten 7:1-Erfolg lieferte. In der Tabelle haben die Stauferstädter damit einen erfreulichen Sprung auf Platz 4 gemacht. Im Restprogramm warten allerdings u.a. noch die beiden Spitzenteams der Liga.

### Landesliga Stuttgart Runde 6

Stuttgarter SF 3	- Schmiden/Cannstatt 2	4:4
Mönchfeld	- Ditzingen	4:4
Stuttgarter SF 4	- Waiblingen	1:7
Rommelshausen	- Vaihingen-Rohr	5:3
Böblingen 3	- Backnang	2:6

### Tabelle

1	SpVgg Rommelshausen 1	10	27.5
2	SV Backnang 1	9	31.0
3	SK Schmiden/Cannstatt 2	7	22.5
4	SC Waiblingen 1	6	25.0
5	SC Böblingen 3	6	24.0
6	TSF Ditzingen 1	5	24.0
7	Stuttgarter SF 3	5	23.5
8	Mönchfelder SV 1	5	23.0
9	Stuttgarter SF 4	5	20.0
10	SGem Vaihingen-Rohr 1	2	19.5

Schachclub Waiblingen

Mathias Zehring

Vorstand und Pressewart